



Fachtagung Claim-Management in Großprojekten

... nach den ÖNORMEN
B 2110 & B 2118



DDr. Müller
Rechtsanwältin
Willheim Müller
Rechtsanwälte



Mag. Hussian
Leiter der
Rechtsabteilung
Allgemeine
Baugesellschaft
A. Porr AG



Dr. Wach
Konsulent für
Bauwirtschaft
und Contract-
management
Unternehmens-
berater



DI Sommerauer
Geschäfts-
führender
Gesellschafter
SSP&E
Consulting GmbH

- Rechtliche Grundlagen des Claim-Managements
- Claim-Management aus der Sicht des Generalunternehmers
- Das Partnerschaftsmodell als Instrument des Claim-Managements in Großprojekten
- Wichtige und aktuelle Anforderungen an Claims in der Kalkulation und Ausführung

11. Februar 2014, Wien
13. Oktober 2014, Wien

ars.at



ARS
AKADEMIE
FÜR RECHT,
STEUERN &
WIRTSCHAFT

Von den Besten lernen.



... nach den ÖNORMEN
B 2110 & B 2118

Anhand praktischer Tipps wird die Aufbereitung von Claims in rechtlicher und bauwirtschaftlicher Hinsicht erleichtert. Darüber hinaus werden neue Formen des Claim-Managements, wie das Partnerschaftsmodell, dargestellt. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Stellung des Generalunternehmers im Spannungsfeld zwischen Bauherren und Subunternehmern.

[illegible]

Nutzen Sie die Möglichkeit, von erfahrenen PraktikerInnen informiert zu werden.

Ihr ARS Vorteil!

- ✓ Erfahrungsaustausch mit DEN Experten aus der Praxis
- ✓ Fachinformation aus erster Hand
- ✓ Top-Themen im Überblick
- ✓ Frühbucherbonus EUR 50,- bis 4 Wochen vor der Veranstaltung
- ✓ Zentrale Lage & Erreichbarkeit



- ✓ Ausführenden, Bauhaupt- und -nebegewerben, Bauträgern
- ✓ ArchitektInnen, PlanerInnen, BaumeisterInnen, Bauherren, Bauüberwachern
- ✓ Bausachverständigen
- ✓ Behördlichen Bauabteilungen
- ✓ ProjektentwicklerInnen
- ✓ Bau-, ZiviltechnikerInnen
- ✓ Gemeinnützigen Bauvereinigungen
- ✓ RechtsanwältlInnen (Spezialrichtung: Bau und Immobilien)

Ihr Programm

9.00-10.45 Uhr, RA DDr. Müller

» Rechtliche Grundlagen des Claim-Managements

- Bauwerkvertrag (ABGB, ÖNORM B 2110)
- Definitionen in der ÖNORM B 2110, insbesondere des Bausoll
- Leistungsänderungsrecht
- Abweichungen vom Bausoll (Störung der Leistungserbringung / Leistungsänderung)
- Warn- und Hinweispflichten
- Mitteilungs- und Anmeldepflichten
- Dokumentationspflichten
- Anspruchsgrundlagen für Mehrkostenforderungen (Irrtum, Nachteilsabgeltung und § 1168 ABGB)

11.00-12.45 Uhr, Mag. Hussian

» Claim-Management aus der Sicht des Generalunternehmers

- Vertragliche Gestaltung des Subunternehmervertrags
- Einbeziehung des Subunternehmers in das eigene Claim-Management
- Koordination des Subunternehmers
- Regress des Generalunternehmers

13.45-15.15 Uhr, Dr. Wach

» Das Partnerschaftsmodell als Instrument des Claim-Managements in Großprojekten

- Das Partnerschaftsmodell nach der ÖNORM B 2118
- Formen des Partnerschaftsmodells
- Durchführung des Partnerschaftsmodells
- Erfahrungen mit dem Partnerschaftsmodell

15.30-17.00 Uhr, DI Sommerauer

» Wichtige und aktuelle Anforderungen an Claims in der Kalkulation und Ausführung

- Grundlegende Anforderungen an die Dokumentation der Kalkulation für Claims
- Vorbereitung & Durchführung der Partnerschaftssitzung Null (Arbeitsvorbereitung)
- Anforderungen und Möglichkeiten an die Dokumentation des Bauablaufs
- Welche Möglichkeiten für prüffähige Nachweise von Mehrkosten haben sich bewährt?



Die Experten aus der Praxis ...

RA DDr. Katharina Müller

Partnerin der Kanzlei Willheim Müller RAE; Schwerpunkte: Bauvertragsrecht und Claim-Management; Unterstützung bei der Aufarbeitung von Nachtragsangeboten und Mehrkostenforderungen in Bau- und Infrastrukturprojekten, umfassender rechtlicher Bauprojekt-Support; Abstimmung rechtlicher und bauwirtschaftlicher Problemstellungen; Mithg. „Handbuch Claim-Management“.

Mag. Wolfgang Hussian

Seit 1998 bei der Allgemeinen Baugesellschaft A. Porr AG tätig; Leiter der Abteilung Recht und Versicherung des Unternehmens; Vorsitzender des Rechtsausschusses des Fachverbandes Bauindustrie der Bundeswirtschaftskammer, Mitglied des Umweltausschusses des Fachverbandes Bauindustrie der BWK, des rechtspolitischen Ausschusses der Industriellenvereinigung und des ÖNORMen-Komitees 015 (Verdingungswesen); Lektor an der FH Campus Wien; langjähriger Vortragender und Fachbuchautor.

Dr. Rudolf Wach

Freiberuflich für Auftraggeber und Auftragnehmer im Bereich Contractmanagement sowie in Unternehmensberatung und Unternehmensorganisation tätig; Vorstand der ÖGEBAU; in Fachkreisen anerkannte Lehr- und Vortragstätigkeit im Bereich Bauvertragsrecht und Bauwirtschaft; war u. a. im ASFINAG-Konzern, der ÖSAG und als technischer Projektleiter tätig; wesentliche Mitgestaltung an den neuen ÖNORMen B 2118 & B 2110.

DI Gerd Sommerauer

Geschäftsführender Gesellschafter der SSP&E Consulting GmbH; freiberuflich als Gutachter, Lektor und Fachbuchautor tätig; langjährige Erfahrung als Niederlassungsleiter und GF bei der Realisierung von Großprojekten in den Bereichen Verkehrswegebau, Anlagenbau, medizinische Einrichtungen sowie Geschäfts- und Wohnhausanlagen; Schwerpunkte: Contract- und Claim-Management sowie die Verhandlungsunterstützung beim Vertragsabschluss und bei der Durchsetzung von komplexen Claims im europäischen In- und Ausland.



10.-14. Februar 2014

Die BAU 2014
Expertenwissen für die Baubranche



Fachtagung Claim-Management in Großprojekten



Termine

11. Februar 2014
13. Oktober 2014



9.00–17.00 Uhr
9.00–17.00 Uhr

Ort

1010 Wien, ARS Seminarzentrum, Schallautzerstraße 2–4
1010 Wien, ARS Seminarzentrum, Schallautzerstraße 2–4

Ihre Investition / Ermäßigungen / Frühbucherbonus

€ 540,- exkl. USt.

€ 50,- Frühbucherbonus bis 14. Jänner 2014

10 % (per TN) ab 3 TeilnehmerInnen eines Unternehmens

30 % (per TN) ab 10 TeilnehmerInnen eines Unternehmens

20 % für RA-KonzipientInnen, WT-BerufsanwärtlerInnen, NO-KandidatInnen
(Ermäßigung nur gegen Vorlage von Legitimation/Bescheid.)

Ermäßigungen sind nicht addierbar! Gebühr inkl. Seminarunterlage, Begrüßungskaffee, Erfrischungsgetränken, Mittagessen und exkl. 20 % USt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eintreffens und nach Maßgabe freier Plätze berücksichtigt. Wir ersuchen Sie, nach Erhalt der Rechnung die Teilnahmegebühr bis zum Seminartermin zu überweisen. Seminarunterlagen können nicht retourniert werden! Bitte haben Sie Verständnis, dass bei Stornierungen ab 14 Tage vor Seminarbeginn 50 % des Seminarbetrages, bei Stornierungen oder Nichterscheinen am Veranstaltungstag die volle Gebühr in Rechnung gestellt wird. Bei jeder Stornierung beträgt die Bearbeitungsgebühr € 40,-. Bei einer Umbuchung auf einen Folgetermin bleibt die ursprüngliche Rechnung inkl. der Fälligkeit gültig. Zusätzlich wird eine Gebühr von € 20,- exkl. USt. (ausgenommen am Seminarstag: 15 % Aufschlag) in Rechnung gestellt. Stornierungen können ausschließlich schriftlich entgegengenommen werden! Selbstverständlich können Sie jedoch gerne eine Ersatzperson nominieren. Die Veranstalter behalten sich vor, Seminare aus wichtigen Gründen zu verschieben sowie Programmänderungen vorzunehmen.

Information

Inhalt / Konzeption: Susanne Jäckel

Projektorganisation: Alisa Lamplmayr

☎ office@ars.at ☎ +43 1 713 80 24-17 📠 DW-14

*Jetzt
anmelden!*

- ☒ 11. Februar 2014, Wien
- ☒ 13. Oktober 2014, Wien
- ☒ Ich hätte gerne nähere Informationen zur „BAU 2014“
- ☒ Ich bestelle die Seminarunterlage zu 40 % des Seminarbeitrags, da ich an der Teilnahme verhindert bin

1. Teilnehmer/In ■ Konzipientin / Berufsanw.

2. Teilnehmer/In ■ Konzipientin / Berufsanw.

3. Teilnehmer/In ■ Konzipientin / Berufsanw.

Name / Vorname / Titel

Name / Vorname / Titel

Name / Vorname / Titel

Aufgabenbereich / Abteilung

Aufgabenbereich / Abteilung

Aufgabenbereich / Abteilung

E-Mail / Tel.

E-Mail / Tel.

E-Mail / Tel.

Unternehmen

Beschäftigte ■ bis 100 ■ 100–200 ■ über 200

Firma

Adresse

Tel./Fax

Datum

Unterschrift

Ich bin einverstanden, dass meine Daten elektronisch gespeichert werden und ich per Fax/ E-Mail über weitere Veranstaltungen informiert werde. Gerichtsstand Wien.